

# Verordnung 05 über Anpassungen an die Lohn- und Preisentwicklung bei der AHV/IV/EO

vom 24. September 2004

---

*Der Schweizerische Bundesrat,*

gestützt auf die Artikel 9<sup>bis</sup> und 33<sup>ter</sup> des Bundesgesetzes vom 20. Dezember 1946<sup>1</sup> über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG), auf Artikel 3 des Bundesgesetzes vom 19. Juni 1959<sup>2</sup> über die Invalidenversicherung (IVG), und auf Artikel 27 des Bundesgesetzes vom 25. September 1952<sup>3</sup> über die Erwerbsersatzordnung für Dienstleistende in Armee, Zivildienst und Zivilschutz (EOG),  
*verordnet:*

## 1. Abschnitt: Alters- und Hinterlassenenversicherung

### Art. 1 Sinkende Beitragsskala

Die Grenzen der sinkenden Beitragsskala für Arbeitnehmer, deren Arbeitgeber nicht beitragspflichtig ist, und für Selbständigerwerbende werden wie folgt festgesetzt:

|  | Fr.      |
|--|----------|
| a. obere Grenze nach den Artikeln 6 Absatz 1 und 8 Absatz 1 AHVG auf | 51 600.– |
| b. untere Grenze nach Artikel 8 Absatz 1 AHVG auf                    | 8 500.–  |

### Art. 2 Mindestbeitrag für Selbständigerwerbende und Nichterwerbstätige

<sup>1</sup> Die Grenze des Einkommens aus selbständiger Erwerbstätigkeit nach Artikel 8 Absatz 2 AHVG wird auf 8400 Franken festgesetzt.

<sup>2</sup> Der Mindestbeitrag für Selbständigerwerbende nach Artikel 8 Absatz 2 AHVG und für Nichterwerbstätige nach Artikel 10 Absatz 1 AHVG wird auf 353 Franken im Jahr festgesetzt. In der freiwilligen Versicherung beträgt er nach Artikel 2 Absätze 4 und 5 AHVG 706 Franken im Jahr.

SR 831.108

<sup>1</sup> SR 831.10

<sup>2</sup> SR 831.20

<sup>3</sup> SR 834.1

**Art. 3** Ordentliche Renten

<sup>1</sup> Der Mindestbetrag der vollen Altersrente nach Artikel 34 Absatz 5 AHVG wird auf 1075 Franken festgesetzt.

<sup>2</sup> Die laufenden Voll- und Teilrenten werden angepasst, indem das bisher massgebende durchschnittliche Jahreseinkommen um  $\frac{1075-1055}{1055} = 1,9$  Prozent erhöht wird. Zur Anwendung gelangen die ab 1. Januar 2005 gültigen Rententabellen.

<sup>3</sup> Die neuen Voll- und Teilrenten dürfen nicht niedriger sein als die bisherigen.

**Art. 4** Indexstand

Die nach Artikel 3 Absatz 2 angepassten Renten entsprechen einem Rentenindex von 195,5 Punkten. Dieser stellt nach Artikel 33<sup>ter</sup> Absatz 2 AHVG den Mittelwert dar aus:

- a. 182,5 Punkten für die Preisentwicklung, entsprechend einem Stand des Landesindex der Konsumentenpreise von 110,0 (Mai 1993 = 100);
- b. 208,5 Punkten für die Lohnentwicklung, entsprechend einem Stand des Nominallohnindex von 2093 (Juni 1939 = 100).

**Art. 5** Andere Leistungen

Neben den ordentlichen Renten werden alle anderen Leistungen der AHV und der IV, deren Höhe nach Gesetz oder Verordnung vom Betrag der ordentlichen Rente abhängt, entsprechend erhöht.

**2. Abschnitt: Invalidenversicherung****Art. 6**

Der Mindestbeitrag nach Artikel 3 IVG wird für obligatorisch versicherte Nichterwerbstätige auf 59 Franken im Jahr, für freiwillig versicherte Nichterwerbstätige auf 118 Franken festgesetzt.

**3. Abschnitt:  
Erwerbersatzordnung für Dienstleistende in Armee, Zivildienst  
und Zivilschutz****Art. 7**

Der Mindestbeitrag nach Artikel 27 EOG für Nichterwerbstätige wird auf 13 Franken im Jahr festgesetzt.

#### **4. Abschnitt: Schlussbestimmungen**

**Art. 8**           Aufhebung bisherigen Rechts

Die Verordnung 03 vom 20. September 2002<sup>4</sup> über Anpassungen an die Lohn- und Preisentwicklung bei der AHV/IV/EO wird aufgehoben.

**Art. 9**           Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2005 in Kraft.

24. September 2004

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Joseph Deiss

Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz

